



*Liebe Interessierte,
liebe Mitglieder und liebe Freunde,*

heute erreicht Sie und Euch die zweite Ausgabe unseres Newsletters. Damit sind wir immer noch in der Testphase!

Wie schon im Januar, finden Sie in der Rubrik *Termine* alle Veranstaltungen von *Mensch?! Vielfalt Anthroposophie*, dem *Arbeitszentrum Oberrhein* und dem *Ita Wegman Therapeutikum*. Die Rubrik *Aktuelles* bringt Eindrücke von einer Vernissage, einer Theateraufführung und einer Filmvorführung - und außerdem einen kurzen Text von Charles Eisenstein. Eine druckfrische Neuerscheinung wartet in der Rubrik *Bücher*. Kann man sich im Rudolf Steiner Haus einfach zum Kaffee verabreden? Oder unangemeldet reinkommen, auf dem Sofa sitzen und lesen? Oder hier seine Papiere durcharbeiten? Oder schauen, ob noch jemand vorbeikommt? Man kann. Ohne zu fragen. Erstes Obergeschoss, gleich links. Der „Begegnungsraum“ ist immer offen, wenn das Haus offen ist, also in der Regel tagsüber. Es gibt Tee und Kaffee zum Selbstkostenpreis, die neuesten anthroposophischen Zeitschriften und in den Regalen eine im Wiederaufbau befindliche Bibliothek, in der auf jeden Fall alle hier besprochenen neuen Bücher stehen.

Eine anregende Lektüre und schöne Frühlingstage wünschen

Julia Selg

und das Team von *Mensch?! Vielfalt Anthroposophie*.





Blick in den Begegnungsraum

Kalender

VERANSTALTUNGEN RUDOLF STEINER HAUS FREIBURG

Sie finden hier alle Veranstaltungen der Arbeitsgruppe **Mensch?! Vielfalt Anthroposophie**, des **Arbeitszentrums Oberrhein** der Anthroposophischen Gesellschaft und des **Ita Wegman Therapeutikums**.

Falls nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Rudolf Steiner Haus Freiburg in der Starckenstraße 36 statt.

[Kalender als PDF downloaden](#)

März 2023

Do 02. März
17 bis 18:30 Uhr

Offene Gesprächsrunde bei Tee und Kaffee
Fragen zur Anthroposophie, zum Menschen, zum Leben
mit *Christine Lempelius*
im Begegnungsraum, keine Anmeldung nötig
5-10 Euro inkl. Getränk

Do 02. März
20 Uhr

Lesekreis der Arbeitsgruppe Mensch?!
Anthroposophische Leitsätze/"Michaelsbriefe"
GA 26
Kontakt: *Christine Lempelius, 0761 5207671*
Neue Interessierte sind willkommen

Fr 03. März
19:30 Uhr

Maria im Rosenhag in Colmar
Bildbetrachtung mit *Elisa Dudinsky*
Eintritt frei, Spenden erbeten

Sa 04. März
20 Uhr

Margarita Woloschina und das Erste Goetheanum
Vortrag von *Peter Selg*
Eintritt frei, Spenden willkommen
[mehr Infos](#)

Fr 10. März
16 Uhr
bis So 12. März
13 Uhr

Rudolf Steiners „Philosophie der Freiheit“
Seminarreihe in mehreren Wochenenden, Teil I
mit *Sören Schmidt*
30/15 Euro plus Spenden
[mehr Infos](#)

Do 16. März
20 Uhr

Lesekreis der Arbeitsgruppe Mensch?!
Anthroposophische Leitsätze/"Michaelsbriefe"
GA 26
Kontakt: *Christine Lempelius, 0761 5207671*
Neue Interessierte sind willkommen

Sa 25. März
14:30-18:30 Uhr

"Freiburg-Tag": Regionales Mitgliedertreffen des Arbeitszentrums Oberrhein
Begegnung, Austausch und gruppenübergreifende Arbeit
Thema: *"Anthroposophische Gemeinschaftsbildung" von Rudolf Steiner*

Sa 25. März

Anthroposophie zum Kennenlernen: Achtung, Termin verlegt auf Sa 17. Juni 2023

So 26. März
17 Uhr

Georg Kühlewind – ein Diener des Logos *Vortrag*
mit Lesung und Gespräch über Leben und Werk
Laszlo Böszörményi, Klagenfurt
Eintritt frei, Spenden
In Kooperation mit FA (Annegret Holland)

Do 30. März
20 Uhr

Lesekreis der Arbeitsgruppe Mensch?!
Anthroposophische Leitsätze/"Michaelsbriefe"
GA 26
Kontakt: *Christine Lempelius, 0761 5207671*
Neue Interessierte sind willkommen

April 2023

Fr 14. April
bis So 16. April
13 Uhr

Rudolf Steiners „Philosophie der Freiheit“
Seminarreihe in mehreren Wochenenden, Teil II
mit Sören Schmidt
30/15 Euro plus Spenden
mehr Infos

Fr 14. April
20 Uhr

Rudolf Steiner und die Michaelschule, Teil I:
Flammen der Willenskraft – Die Wintererfahrung 2022/23
Vortrag von Marcus Schneider, Basel
Eintritt frei, Spenden willkommen

Sa 15. April
20 Uhr

Edith Maryon und die Dornacher Christusplastik
Vortrag von Peter Selg
Veranstalter: Zweig Wiesneck
Eintritt frei, Spenden willkommen
mehr Infos

Fr 21. April
20 Uhr

Rudolf Steiner und die Michaelschule, Teil II:
„Ich schaue in die Finsternis“ – Erinnern und Erneuern
Vortrag von Marcus Schneider, Basel
Eintritt frei, Spenden willkommen

Sa 22. April
9:30 - 13 Uhr

Anthroposophie zum Kennenlernen – Einführendes Seminar
Reinkarnation und Karma
mit Alexandra Handwerk
12-25 Euro

Do 27. April
17 bis 18:30 Uhr

Offene Gesprächsrunde bei Tee und Kaffee
Fragen zur Anthroposophie, zum Menschen, zum Leben
mit Christine Lempelius
im Begegnungsraum, keine Anmeldung nötig
5-10 Euro inkl. Getränk

Do 27. April
20 Uhr

Lesekreis der Arbeitsgruppe Mensch?!
Anthroposophische Leitsätze/"Michaelsbriefe"
GA 26
Kontakt: Christine Lempelius, 0761 5207671
Neue Interessierte sind willkommen

Sa 29. April
9:30 - 13 Uhr

Malkurs mit Beatriz Rubio
30/23 Euro incl. Material, begrenzte Teilnehmerzahl
[mehr Infos](#)

VORSCHAU

Mai 2023

Do 04. Mai
20 Uhr

Reihe Kunst Sehen
Praktische Kunstbetrachtung an Werken zeitgenössischer Künstler
mit Johannes Ruchti, Freiburg
Eintritt frei, Spenden willkommen

Sa 06. Mai
19.30 Uhr

DENNOCH
Musikalisch-literarischer Abend über Hilde Domin
mit Melchior Killian, Julia Stronski u.a.
im Anschluss Gespräch
Eintritt frei, Spenden willkommen

Fr 12. Mai
20 Uhr

Landart am Goetheanum – Rudolf Steiners Entwürfe zur Landschaftsgestaltung
Buchvorstellung mit Bildern und Gespräch
mit der Autorin Marianne Schubert
Eintritt frei, Spenden willkommen

Mi 17. Mai
16 Uhr
bis So 21. Mai 13 Uhr

Rudolf Steiners „Philosophie der Freiheit“
Seminarreihe in mehreren Wochenenden, Teil III
mit Sören Schmidt
30/15 Euro plus Spenden
mehr Infos

Juni 2023

Mo 12. Juni
20 Uhr

Dunkle Orte transformieren – Havelhöhe Berlin:
Von der NS-Luftkriegsakademie zum
Gemeinschaftskrankenhaus
mit Peter Selg
und Lisa Diedrich, Landschaftsarchitektin, Berlin
Eintritt frei, Spenden willkommen

Sa 17. Juni
9:30 - 13 Uhr

Anthroposophie zum Kennenlernen – Einführendes Seminar
Von der Urvergangenheit in die weite Zukunft – Der Weg des Menschen zur Freiheit
mit Christine Lempelius
Beitrag 12-25 Euro

Sa 17. Juni
15:30 - 20:30

Malkurs
mit Christiane Usadel, Malerin, Cuxhaven
Beitrag: 30/23 Euro incl. Material
Anmeldung: Tel. 0176-99799628

So 18. Juni
12 Uhr

Vernissage zur Ausstellung „Lebendige Farbe“
mit Christiane Usadel, Malerin, Cuxhaven
Eintritt frei, Spenden willkommen

Juli 2023

Sa 01. Juli
9:30 -13 Uhr

Anthroposophie zum Kennenlernen – Einführendes Seminar
Philosophie der Freiheit
mit Sören Schmidt
Beitrag 12-25 Euro

Sa 15. Juli
ab 18 Uhr

Offenes Sommerfest
im Garten des Rudolf Steiner Hauses
mit Musik und Tanz, Singen und Feuer, Bücherflohmarkt
und Hausbesichtigung.
Bei Regen im Haus.
Bitte einen Beitrag zum Buffet mitbringen.

September 2023

Sa 08. September
20 Uhr

Sonnenkräfte in der Gemeinschaftsbildung
Vortrag von Dr. med. Matthias Girke
Eintritt frei, Spenden willkommen

Do 21. September
20 Uhr

Reihe Kunst Sehen
Kunst und Wahrnehmung
Einführender Vortrag von Alexander Schaumann,
Bochum
Eintritt frei, Spenden willkommen

So 24. September

Reihe Kunst Sehen
Gemeinsame Bildbetrachtung am Original,
Kunstmuseum Basel
mit Alexander Schaumann, Bochum

voraussichtlich

Fr 29. September
16 Uhr
bis So 01. Oktober
13 Uhr

Rudolf Steiners „Philosophie der Freiheit“
Seminarreihe in mehreren Wochenenden, Teil IV
mit Sören Schmidt
30/15 Euro plus Spenden
mehr Infos

Oktober 2023

Mo 02. Oktober
20 Uhr

Die Heilungen in den Evangelien und der geistige Jahreslauf
Teil I: Michaeli
Vortrag von Peter Selg
Eintritt frei, Spenden willkommen

voraussichtlich

Fr 27. Oktober
16 Uhr
bis So 29. Oktober
13 Uhr

Rudolf Steiners „Philosophie der Freiheit“
Seminarreihe in mehreren Wochenenden, Teil V
mit Sören Schmidt
30/15 Euro plus Spenden
mehr Infos

November 2023

voraussichtlich

Fr 24. November
16 Uhr
bis So 26. November
13 Uhr

Rudolf Steiners „Philosophie der Freiheit“
Seminarreihe in mehreren Wochenenden, Teil VI
mit Sören Schmidt
30/15 Euro plus Spenden
mehr Infos

Aktuelles

Authentische Feste feiern

Die Tag- und Nachtgleiche naht, wir bewegen uns auf die Passionszeit und Ostern zu. Wie tun wir das? Sind wir mit Geist, Herz und Hand auf der Höhe des jeweiligen Momentes im Jahres- und Festeskreis? War noch stimmig, wie wir die letzten Feste begangen haben, oder haben sich unsere Kinder, unsere Jugendlichen unwohl gefühlt? Oder wir selber? ...

Charles Eisenstein über authentische Feste

Die schönere Welt, die unsere Herzen kennen, ist möglich

Es ist viel näher als es scheint. Oberflächlich mag es so aussehen, als ob die Weltsituation sich in jeder Hinsicht verschlechtert. Und dass sie sich im Laufe des Jahres 2023 weiter verschlechtern wird. Krieg, Armut, Ungleichheit, ökologischer Zusammenbruch, Kriminalität, Krankheit, Sucht und andere Formen des Elends werden nicht nachlassen, noch nicht, äußerlich nicht. Sie werden wohl eher noch anwachsen – wie eine Seifenblase, die sich ausdehnt, während ihre Haut nur dünner wird. Eines Tages dann platzt sie – und eine winzige Menge Seifenwasser fällt zur Erde. So eine große Struktur aus so wenig Substanz. ... [weiterlesen](#)

„Zeit zu hören“: Vernissage und Ausstellung Beatriz Rubio von Julia Selg



Seit Februar hängen in den Räumen des Rudolf Steiner Hauses Bilder der Malerin Beatriz Rubio. Zum zweiten Mal seit der Renovierung im vergangenen Jahr profitieren das Haus und alle seine Besucher von der kraftvollen Gegenwart professioneller Kunstwerke. Beatriz Rubio stammt aus Spanien, hat an der Universität Madrid Kunst studiert, später auch Kunsttherapie. In Freiburg studierte sie bei Paul Pollock, dessen Tempera-Maltechnik – eine besondere Bienenwachs-lasur mit Pigmenten – sie seither verwendet. Beatriz Rubio arbeitet ganz aus der Farbe heraus; ihre Schaffenskraft schlägt sich in einem umfangreichen Werk nieder, das sie in zahlreichen Ausstellungen auch international präsentiert.

Die farbkräftigen, gleichzeitig sehr sensiblen, zum Teil großformatigen Bilder können bis Mai zu den Öffnungszeiten des Hauses bzw. im Saal bei Veranstaltungen betrachtet (und auch erworben) werden.



Die gut besuchte Vernissage am Sonntag, 6. Februar wurde musikalisch bereichert durch Bettina und Christoph Westphal, die Violinduos von Bartok mit Klängen auf Bleffert-Instrumenten kombinierten. Eine gemeinsame Betrachtung an zwei Gemälden hat das Hinsehen und viele weitere Gespräche angeregt.



Beatriz Rubio bietet am Samstag, 29. April einen Malkurs im neuen Kunsttherapie-Raum des Ita Wegman Therapeutikums an. Näheres unter „Kalender“!

„Zusammenspiel“: Neuer Film zum Thema Dreigliederung

Ein Gespräch mit zwei Filmautorinnen

Freitag, 4. Februar 2023: Das Rudolf Steiner Haus summt von Menschen jeden Alters, besonders aktiv ist eine Gruppe junger Erwachsener. Im L-förmigen Saal ist jeder Platz besetzt, Beamer und Leinwand sind aufgebaut, letztere thront auf einem Tisch. Es wird an technischen Problemen gebastelt, aber schließlich läuft der Film. Er besteht aus gut geschnittenen Interviews mit Menschen, die zum Thema Dreigliederung etwas zu sagen haben, aus Einblicken in Betriebe, die Grundsätze der Dreigliederung ausprobieren, aber auch aus einfallsreich geschaukelten wortlosen Szenen in einem stilisierten Bühnenraum. Freiburger Zuschauer erkennen unter den „Schauspielern“ auch lokal bekannte Gesichter aus der Ü-50-Generation wie von Peter Wassmer, Renate Gimmi und anderen, die das Team bei der Drehphase in einem Studio nahe Freiburg unterstützt haben. ...[weiterlesen](#)



v.l.n.r.: Elisabeth, Merit, Jonas, Paula und Mirjam

„Lazare“ von André Obey:

Auf dem Weg vom Tod ins Leben, vom Leben in den Tod

Helfrid Foron und sein Theater-Ensemble zu Gast in Freiburg

Ob André Obey, der als junger Mann im Ersten Weltkrieg war, selber eine Nahtod-Erfahrung gemacht hat oder, als er mit einer schweren Kopfverletzung im Lazarett war, solchen Menschen begegnet ist? Bezeugt ist das nicht. Der Tod jedoch ist ein bestimmendes Thema in seinem Werk. Sein Theaterstück „Lazare“ wurde 1951 vom berühmten Jean-Louis Barrault uraufgeführt, dann aber weitgehend vergessen. Nun hat es Helfrid Foron, schon bekannt durch seine Aufführungen des Redentiner Osterspiels, neu auf die Bühne gebracht. In seiner Laienschauspielertruppe aus dem Umkreis der Christengemeinschaft Colmar sind begabte Menschen verschiedensten Alters vereint, zwei brillante Oberstufenschüler spielen die Hauptpersonen Lazarus und Jesus. Am 14. Februar gastierte die Gruppe auf Einladung der CG Freiburg und von *Mensch?!* mit einer Aufführung im Saal der FWS Freiburg-Wiehre, die trotz (oder auch wegen?) der französischen Sprache stark besucht war. Vor einer kargen, von schwarzen Wänden dominierten Kulisse, die das Innere von Lazarus' Haus andeutet, erleben wir seine Rückkehr vom Grab und seine massiven Schwierigkeiten mit dieser Rückkehr - nach den erschütternden Erfahrungen von absoluter Einsamkeit, Stummheit, Bewegungslosigkeit, aber auch einer neuen Ruhe, Sicherheit und ganz anderen Lebens. ... [weiterlesen](#)



Hier stellen wir besonders interessante Bücher aus anthroposophischen Verlagen vor. Oder aus anderen Verlagen, aber zu besonders relevanten Themen. In der Regel sind die Bücher auch in der Bibliothek des Rudolf Steiner Hauses in Freiburg vorhanden, können dort angeschaut – oder im Begegnungsraum gemütlich gelesen – oder auch ausgeliehen werden.

Norman Kingeter, Rob Schapink

Rudolf Steiners Angaben zur Heileurythmie – Krankengeschichten aus Arlesheim und Stuttgart

Rudolf Steiner Verlag, Dornach 2023

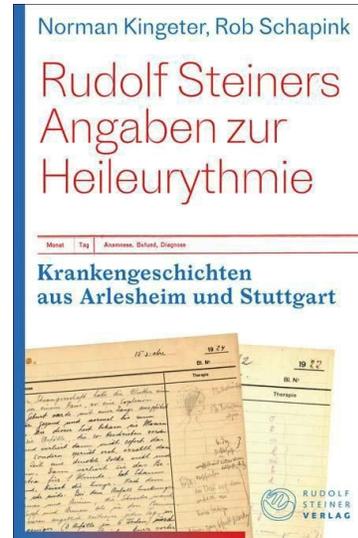
511 S., 71 Euro/71 CHF

Um Pfingsten 2019 waren die beiden Autoren im Rudolf Steiner Haus Freiburg, um ihr Projekt vorzustellen. Auch wir in Freiburg freuen uns, dass die Arbeit jetzt zum Ziel gekommen ist. Wir haben das Buch bereits für die Bibliothek bestellt; dort kann es angeschaut, im Begegnungsraum in Ruhe studiert oder auch ausgeliehen werden.

„Von 1921 an, als mit den Klinisch-Therapeutischen Instituten in Arlesheim und Stuttgart die ersten anthroposophischen Kliniken eröffneten, machte Rudolf Steiner immer wieder Angaben für eine eurythmietherapeutische Behandlung – entweder direkt am Krankenbett oder während Besprechungen mit der Ärzteschaft. Oft weichen die konkret verordneten Übungen von den Indikationen im Heileurythmiekurs ab; sie orientieren sich an der je individuellen Konstitution der Patientinnen und Patienten. Der Band dokumentiert und erläutert quellennah 69 Krankengeschichten, für die Angaben Steiners überliefert sind, und bietet so reichhaltiges Studienmaterial.“ *(Klappentext)*

Vorwort von Peter Selg:

„Im zeitlichen Umkreis des hundertsten Begründungsjahres der Heileurythmie entstanden verschiedene Monografien, oftmals nach jahrelangen Studien und Recherchen, die die Besonderheit und spezifische Qualität dieser therapeutischen Kunst in einer Weise ans Licht stellten, die Ende des 20. Jahrhunderts noch in weiter Ferne schien. ... [weiterlesen](#)



Mensch?! Vielfalt Anthroposophie

ist eine Arbeitsgruppe der Anthroposophischen Gesellschaft in Freiburg

[*über uns*](#)

Hier klicken um unsere Nachrichten abzubestellen.